

3. INFOMAIL für das Schuljahr – 2019/20 Februar 2020

Geschätzte Kolleginnen und Kollegen!

Vor dem Ende des Wintersemesters kommen noch einmal hoffentlich interessante und zweifellos wichtige Informationen aus dem Schulamt.

Ein paar **Blitzlichter** für Sie, für euch, womit wir im Schulamt so beschäftigt sind, seien an dieser Stelle erlaubt.

- In der Diözese hat soeben ein **Ordinariats-Entwicklungsprozess** gestartet, der hoch professionell aufgesetzt ist und zum Ziel hat, dass wir im Ordinariat unsere Ressourcen so gut wie möglich einsetzen und bündeln. Einige Kolleginnen und Kollegen sind dankenswerterweise bereit, für eine Fokusgruppe ihren Blick aus der nicht ganz zentralen Perspektive der RL zur Verfügung zu stellen.
- Letzte Woche hat die **Schulamtsleiterkonferenz** getagt. Unsere Themen auf Österlichebene betreffen das ganze Feld des Religionsunterrichtes. Schulbischof Wilhelm Krautwaschl ist ein präsender und verlässlicher Partner der Schulämter und nimmt seine Verantwortung sowohl in politischer Hinsicht als auch im Rahmen der Bischofskonferenz sehr aufmerksam wahr.
- Eine wichtige Frage für alle ist, wie wir mit unserem Unterricht und der Verantwortung des Schulamtes in der **Bildungsdirektion** verankert sind. In diesem Zusammenhang möchte ich eine **dringende Bitte** erneuern: Wir brauchen Ihre Informationen zu Krankenständen, Personenstandsänderungen, Wünschen und Planungen direkt im Schulamt ([schulamt@dibk.at](mailto:schulamts@dibk.at)). Allein die Bildungsdirektion über den Dienstweg zu informieren, reicht nicht aus.
- Österreichweit ist eine **Kampagne** für eine positive Wahrnehmung des Religionsunterrichtes geplant, die voraussichtlich im Herbst laufen wird. Wir wollen die veralteten Bilder von RU, die nach wie vor in der Öffentlichkeit präsent sind, durch aktuelle und realistische Bilder ersetzen. Weitere Informationen und Hinweise für Materialien kommen im Lauf des Sommersemesters.
- Noch vor den Semesterferien wird der Prospekt für die **Schulbuchbestellung** bei Ihnen einlangen. Wir möchten wieder darauf hinweisen, dass das Limit der Religionsbücher vom Limit der anderen Schulbücher ausgenommen ist. Nicht zu bestellen, ist daher für die anderen Fächer keine Hilfe. Zudem profitieren wir als Schulämter anteilig an den bestellten Schulbüchern. Wir können damit Projekte für den RU unterstützen. Wir bitten also, das Medium auch wahrzunehmen und zu bestellen. (Internet, Kopien etc. brauchen im Übrigen ebenfalls Ressourcen.).

- Vor den Semesterferien möchten wir eine wichtige Vorinformation für Sie, für euch alle geben:
Mit 1. November 2020 wird die **Stelle einer Fachinspektorin/eines Fachinspektors** in Vollbeschäftigung für den katholischen Religionsunterricht **im berufsbildenden Bereich** (Berufsbildende mittlere und höhere Schulen, Berufsschulen, Landwirtschaftliche Fachschulen, Polytechnische Schulen) ausgeschrieben.
Detaillierte Angaben und Informationen zur Ausschreibung sind ab 2. März 2020 auf der Homepage des Bischöflichen Schulamtes www.dibk.at/schulamt zu finden.
-

Übersicht

- Kompetenzraster für ReligionslehrerInnen an Volksschulen
 - Religiöse Wege im Alltag - Stadtpaziergänge in der „DiverCITY“ Innsbruck
 - Forum: #digitalnative #digitalnaiv - Digitalisierung in der Kinder- und Jugendarbeit
 - AVMi-NewsFlash
 - Fastenkalender 2021: „Fastenzeit – Zeit für mich“
 - Einladung zur Buchpräsentation
 - Erinnerung Kathpress Abonnement: gratis für ReligionslehrerInnen
 - Einladung zur Tagung „Praxis für die Zukunft. Erfahrungen, Beispiele, Modelle kooperativen Religionsunterrichts“
 - Save the Date: Seminar zum Thema „Mobbing: präventiv handeln – Spannungen lösen“
 - Aktion Leben: Informationen und Anregungen
 - Schlussworte
-

Kompetenzraster für ReligionslehrerInnen an Volksschulen

Vor einigen Tagen haben wir den Kompetenzraster für Religion an euch und auch an die Schulleitungen geschickt. Er entspricht den Vorgaben des Ministeriums, und wurde für alle literarischen Pflichtgegenstände ausgearbeitet.

Für Religion haben wir dieses Formular in Zusammenarbeit mit den anderen Religionsgemeinschaften erstellt. Wie bereits erwähnt, muss dieser Raster nur von den Pilotschulen verwendet werden. Für alle anderen dient er bei Bedarf als Ergänzung – und das nur vorübergehend.

Wir können diesen Kompetenzraster jetzt auch als [Formular](#) zur Verfügung stellen, in benutzerfreundlicher Schriftgröße und zum digitalen Eintragen der relevanten Daten (Name der Schülerin/des Schülers, Klasse, Raum für zusätzliche Anmerkungen).

Noch ein freundlicher Hinweis: Sowohl die Semester- als auch die Jahreseintragung könnte auf diesem Formular erfolgen, dafür sind in jeder Spalte zwei Kästchen untereinander vorgesehen.

Ich wünsche euch einen guten Abschluss des Wintersemesters und eine erholsame Ferienwoche!

Juail Jeltinger



Religiöse Wege im Alltag Stadtspaziergänge in der „DiverCITY“ Innsbruck

Vielfalt gilt in einer pluralen Gesellschaft nicht nur für Fragen der Herkunft oder des Lebensstils, sondern auch für die des religiösen Bekenntnisses oder unterschiedlicher Weltanschauungen. Neben Gebets- und Versammlungsorten gibt es in jeder Stadt auch Orte alltäglicher Religiosität. Auf diese Orte machen nun zwei virtuelle, multireligiöse Stadtspaziergänge in Innsbruck aufmerksam, die anstoßen wollen selbst aktiv zu werden und mit der Klasse gemeinsam die ein oder andere Station zu entdecken und auch vertiefend weiter zu denken.

BA-Studierende der Ethnologie haben in diesem Projekt 2 Routen zu den multireligiösen Facetten Innsbrucks ausgearbeitet d.h. es gibt eine Route speziell für Neuzugezogene und Touristen und eine weitere Route für InnsbruckerInnen als Zielgruppe.

Link <https://city-map.innsbruck.gv.at/multirelig>

Forum: #digitalnative #digitalnaiv Digitalisierung in der Kinder- und Jugendarbeit

Digitalisierung spielt auch in der Kinder- und Jugendarbeit eine große Rolle und bietet zugleich Chancen und Herausforderungen. Um diese einschätzen und nutzen zu können, ist die Fortbildung für Pädagogen bestens geeignet.

Nähere Informationen:

<https://jugend.dibk.at/Termine/Forum-digitalnative-digitalnaiv>

Termin: Samstag, 28. März 2020, 08:30-18:00 Uhr

Ort: Bildungshaus St. Michael, Schöfens 12, 6143 Pfnos

Beitrag: 25 Euro (Mittagessen etc.)

Anmeldung: bis 13.3. unter www.gottblog.at/anmeldung

Aktuelle Informationen, Anregungen im Bereich Schulpastoral sind zu finden auf

<https://www.dibk.at/schulpastoral>



AVMi-NewsFlash

„Huch!“, so wollen wir es beschreiben wenn wir von den kumulierten **Neuheiten des Jahres 2019** für 2020 sprechen. Nicht weniger als 228 neue Medien wurden im letzten Jahr angeschafft. Auch noch in kleinen großen Kinderschuhen:

Die **Kooperation mit der Landesmedienzentrale**, welche nun auch vermehrt Medien für den Religionsunterricht online nehmen wird.

Auf welche Medienreise dürfen wir Sie einladen?:

[» Neuheiten ab Juli 2019](#) / [» Ganzjahres-Neuheitenüberblick 2019](#) / [» DVDs die bei LeOn Online sind](#)



Fastenkalender 2021: „Fastenzeit – Zeit für mich“

Der Fastenkalender 2020 widmet sich dem Thema „Gott ist Liebe“. SchülerInnen aus ganz Österreich haben ihre Gedanken zu Papier gebracht, und Jugendliche aus der FSSB Langenlois haben die Grafiken gestaltet. Der Kalender hat eine Auflage von 31.000 Stück und begleitet unsere LeserInnen durch alle Tage der Fastenzeit. Durch ihre Spenden kann jedes Jahr ein soziales Projekt an der Peripherie unseres Globus unterstützt werden.

Für den **Kalender 2021 mit dem Thema „Zeit für mich“** suchen wir Lehrerinnen und Lehrer, die ihn mit ihren Oberstufen-Klassen (ab 15 Jahre) mitgestalten wollen und ihre SchülerInnen zum Texten anregen. Unterrichtsmaterialien werden auf Wunsch kostenlos zugeschickt. Je kreativer, tiefsinniger und authentischer ein Text ist, umso größer ist die Chance, dass dieser gedruckt wird. Die Texte dürfen nicht länger als 800 Zeichen (mit Leerzeichen) sein und müssen bis Ende Mai 2020 elektronisch (Email-Adresse siehe unten) zugeschickt werden. Sie werden verständigt, wenn wir Texte Ihrer SchülerInnen veröffentlichen.

Nähere Informationen unter: www.steylermission.at

Kontakt: P. Michael Kreuzer SVD (Missionsprokur St. Gabriel International) +43 2236 501 001 32
michael.kreuzer@steylermission.at



Einladung zur Buchpräsentation

Luisa Bove

Giulia und der Wolf

Die Geschichte eines sexuellen
Missbrauchs in der Kirche

Immer mehr Menschen brechen ihr Schweigen und reden, um das Tabu des Missbrauchs durch Priester in der Kirche zu brechen. Giulia ist eine von ihnen, die in Mailand durch ihren geistlichen Begleiter in eine tragische Abhängigkeit gerät. Erst Jahre später konnte sie davon erzählen. Daraus verfasste die Journalistin und Autorin Luisa Bove ein Buch, um die Aufmerksamkeit auf die Betroffenen zu richten.

Mittwoch, 4. März 2020, 19.30 Uhr

Innsbruck, Haus der Begegnung

Rennweg 12

<https://www.tyrolia.at/upload/veranstaltungen/2020/20200304.pdf>



Erinnerung: Kathpress Abonnement gratis für ReligionslehrerInnen

Laufend verlässlich über Aktuelles und Wichtiges in der Kirche in Österreich, Rom und weltweit sowie über bedeutende gesellschaftliche Entwicklungen informiert zu sein, gehört zum Selbstverständnis für alle, die im Auftrag der Kirche im Religionsunterricht sowie im kirchlichen Schulwesen tätig sind. Seit über 70 Jahren erfüllt die „Kathpress“ in Österreich diesen wichtigen Informationsauftrag und hat zuletzt ihre Produkte und Services ausgebaut.



Das Bischöfliche Schulamt der Diözese Innsbruck hat daher ein „Kathpress“-Sammelabo abgeschlossen, das ReligionslehrerInnen und Religionslehrern gratis den Bezug der „Kathpress“ ermöglicht. Folgende Produkte stehen zur Verfügung (die Wahl mehrerer Produkte ist möglich!):

- **Kathpress-Online** (Zugriff auf das Gesamtarchiv bis 1989)
- **Tagesdienst** (Alle Nachrichten des Tages als pdf – 6 Ausgaben pro Woche)
- **Wochendienst** (die wichtigsten Nachrichten der Woche als pdf – 1 Ausgabe pro Woche)

Bei Interesse an einem Gratis-Abo senden Sie bitte ein formloses Mail mit Ihrem Namen, Ihrer Funktion sowie der Angabe des gewünschten Produktes/der gewünschten Produkte direkt an:

buero@kathpress.at Bitte vermerken Sie im Betreff: „Abo Schulamt Diözese Innsbruck“.

Einladung zur Tagung: „Praxis für die Zukunft. Erfahrungen, Beispiele, Modelle kooperativen Religionsunterrichts“ (27.-28.02.2020)

Das Institut für Islamische Theologie und Religionspädagogik sowie das Institut für Praktische Theologie und das Zentrum für Interreligiöse Studien laden herzlich zur Tagung „Praxis für die Zukunft. Erfahrungen, Beispiele, Modelle kooperativen Religionsunterrichts“ nach Innsbruck ein. Die Tagung bietet für ReligionspädagogInnen, VertreterInnen der Religionsgemeinschaften und Schulbehörden sowie Lehrpersonen die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen.



Termin: 27.-28. Februar 2020

Wo: Kaiser-Leopold-Saal, Katholisch-Theologische Fakultät, Universität Innsbruck

Anmeldung: bis 13. Februar 2020 bei Frau Alexandra Edlinger alexandra.edlinger@uibk.ac.at

Rückfragen: Annemarie Hochrainer, PhD annemarie.hochrainer@uibk.ac.at

Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Save the Date: Seminar zum Thema „Mobbing: präventiv handeln – Spannungen lösen“

In diesem eineinhalb-tägigen Methodenseminar mit Margarete Ringler, MAS und Roswitha Betz lernen Sie Methoden aus der Spiel- und Erlebnispädagogik, dem kreativ gestalterischen Bereich und der Theaterpädagogik kennen, die zum Aufbau einer Anti-Mobbing-Haltung beitragen und helfen können, mit Mobbing-Situationen umzugehen.



Die Referentinnen stellen dazu spielerische und kreative Methoden für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen vor:

- Grenzen setzen und wahrnehmen
- Konflikte anders erleben
- Spannungen lösen
- Sozialkompetenz fördern

Termin: 13. und 14. März 2020

Freitag 15.00 bis 18.00 Uhr und Samstag von 9.00 bis 17.00 Uhr

Wo: SOB Tirol – Schule für Sozialbetreuungsberufe

Anmeldeschluss: 20. Februar 2020

Kosten: 180,- Euro inkl. Seminarunterlagen und Materialien für kreative Arbeiten

Nähere Informationen finden Sie [hier](#) und im [Folder](#).

Aktion Leben: Informationen und Anregungen

Mitmach-Ausstellung LebenErleben wurde mit dem MYKI Kinderschutzpreis ausgezeichnet



Bundeskanzlerin Dr. Brigitte Bierlein überreichte am 15.10.2019 im Rahmen der MYKI Gala den Preis. Wir freuen uns über diese hohe Auszeichnung!

aktionleben-tirol.org/de/340-oesterreichischer-kinderschutzpreis-fuer-aktion-leben

LebenErleben in Innsbruck vom 30.03.2020 bis 03.04.2020

Achtung: Einziger Termin in diesem Schuljahr in Innsbruck!

Die Ausstellung bietet einen informativen und emotionalen Zugang zum Lebensbeginn und eignet sich ausgezeichnet, um Kinder und Jugendliche für die Zeit der Schwangerschaft und Geburt zu sensibilisieren und für das Wunder der vorgeburtlichen Entwicklung zu begeistern.

Sechs interaktive Stationen bieten Objekte zum Hören, Sehen, Tasten, Ausprobieren und Verstehen.

aktionleben-tirol.org/de/318-ausstellung-lebenerleben

Bildungsangebot - Was ich schätze, das schütze ich

Lebensschutz heute – rund um Lebensbeginn, Liebe, Sexualität, Schwangerschaft und Fortpflanzungsmedizin

Ziel unserer Bildungsarbeit ist es, SchülerInnen zu stärken und zu ermutigen. Sie sollen lernen, auf die eigenen Gefühle zu vertrauen und achtsam und verantwortungsvoll miteinander umzugehen. Bewusstseinsbildung um die prägende Zeit der Schwangerschaft und der vorgeburtlichen Entwicklung ist uns ebenso wichtig wie die Überzeugung, dass jeder Mensch in jeder Phase seines Lebens wertvoll und schützenswert ist.

aktionleben-tirol.org/de/informieren-bilden/workshops-uebersicht.php

Nähere Informationen zur Ausstellung und Beschreibungen der Kurse sowie Anmeldungen:

Claudia Stefflbauer 0512 2230 4092 oder stefflbauer@aktionleben-tirol.org

Susanne Niemeysers Gedanken für 2020 möchte ich an das Ende dieses Info-Mails stellen und uns an unsere Hoffnung und unseren Glauben erinnern, der uns trägt bei dem, was wir tun.

Ich glaube, dass Gott ein anderes Wort für Immerda ist //dass viele
zusammen einen Engel ersetzen können // dass der Himmel genau
hier beginnt // dass Zitroneneis manchmal auch eine Lösung ist
// dass hundert Zweifel heiliger sind als ein Schulterzucken //
Ich glaube; hilf meinem Unglauben!

Allen wünsche ich einen guten Semesterabschluss und ein paar erholsame Tage in den Semesterferien

Eure



Mag. Maria Plankensteiner-Spiegel, MAS
Leiterin des Bischöflichen Schulamtes
maria.plankensteiner@dibk.at